

**Jahresbericht  
zum 30. September 2022**

**anwero**  
**Dynamic Growth & Protection**

Verwaltungsgesellschaft



R.C.S. Luxembourg B 82 112

## Inhaltsverzeichnis

<b>Tätigkeitsbericht .....</b>	<b>1</b>
<b>Vermögensübersicht .....</b>	<b>6</b>
<b>Vermögensaufstellung.....</b>	<b>7</b>
<b>Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte .....</b>	<b>10</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung .....</b>	<b>12</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens .....</b>	<b>14</b>
<b>Verwendung der Erträge des Sondervermögens .....</b>	<b>16</b>
<b>Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre .....</b>	<b>18</b>
<b>Anhang zum Jahresbericht .....</b>	<b>20</b>
<b>Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....</b>	<b>30</b>

## Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Art 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die jüngsten Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlügen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Aktuell werden mangels verlässlicher Daten 0% der Investitionen im Sondervermögen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß der EU-Taxonomie erfüllen.

Mehr als 75% des OGAW-Sondervermögens wurden in nachhaltige Anlagen jeglicher Art investiert. Mittels Überprüfung von ESG-Kriterien und durch Ausschlusslisten werden Unternehmen bestimmt, die ökologisch, sozial und verantwortungsvoll agieren. Das OGAW-Sondervermögen wird demnach nicht in Wertpapiere von Unternehmen investieren, deren Geschäftstätigkeiten folgende Ausschlusskriterien aufweisen:

- Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Produktion und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften.
- Unternehmen, die in Bezug zur Entwicklung, Herstellung und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen stehen.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und / oder dem Vertrieb von Tabak erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion, der Förderung und / oder dem Vertrieb von Kohle oder Erdöl erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Produktion und / oder dem Vertrieb von fossilen Brennstoffen oder Atomstrom erwirtschaften.
- Unternehmen, die Umsätze aus Dienstleistungen rund um Ölsand oder Ölschiefer erwirtschaften.
- Unternehmen, welche gegen die UN Global Compact Kriterien verstoßen. Dazu gehören Unternehmen, die gegen mindestens einen der siebzehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen. Diese bestehen aus Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen sowie signifikante Umweltverschmutzung und Korruption.

**Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum**

**Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2022 in EUR**

	Kurswert zum 30.09.2022	%-Anteil zum 30.09.2022
Aktien	1.133.572,49	61,49
Anleihen	503.263,00	27,30
Investmentanteile	169.419,92	9,19
Derivate	6.325,00	0,34
Bankguthaben	40.341,53	2,19
Sonstige Vermögensgegenstände	2.334,94	0,13
Verbindlichkeiten	-11.615,02	-0,63
<b>Fondsvermögen</b>	<b>1.843.641,86</b>	<b>100,00</b>

**Marktentwicklung im Berichtszeitraum**

Der anwero Dynamic Growth & Protection bildet ein Anlageuniversum im Umfeld einer Momentumstrategie mit dynamischer Absicherung ab und wurde zum 8. November 2021 aufgelegt. Zu diesem Zeitpunkt ist der Fonds in zwei Anteilscheinklassen gestartet (R & I). Die beiden Anteilscheinklassen unterscheiden sich in der Höhe der Verwaltungsvergütung abhängig von der Mindestanlagesumme. Im ersten Jahr des Bestehens wurde in drei verschiedene Märkte investiert – Deutschland, USA und nordische Länder (Nordic). Kernelement der Strategie ist der Aufbau eines rollierenden Portfolios in diesen Märkten mit Aktien der höchsten relativen Stärke. Der Fonds selbst wurde als nachhaltiger Fonds aufgelegt. In Bezug auf Nachhaltigkeit werden ESG-Kriterien in die Analyse einbezogen, u.a. Ausschlusskriterien ESG Artikel 8 und Verstöße gegen UN Global Compact.

Im November 2021 erfolgte zunächst das kontinuierliche Einphasen des Modells in den Initialbestand. Mit einer durchschnittlich prognostizierten Haltedauer im Bereich von vier bis acht Wochen pro Aktienposition war das Jahr 2021 (November und Dezember) geprägt von diesem Aufbau. Schon dieser Zeitraum wurde jedoch an den Märkten von hoher Volatilität und Unsicherheiten bestimmt. Mögliche Ursachen für diese Unsicherheiten waren erhöhte Inflation und Inflationserwartungen, die neu auftretende COVID-19-Variante Omikron, eine Reduzierung der expansiven Geldpolitik in ersten wichtigen Märkten wie den USA sowie das angespannte Verhältnis zwischen den USA mit China und Russland im Umfeld Taiwan und Ukraine. Trotz dieser Marktsituation konnte das Modell in 2021 erfolgreich starke Aktieninvestments identifizieren und erste Gewinne bis in den Januar 2022 erzielen.

Die Unsicherheit der Märkte wurde jedoch im Februar 2022 mit Beginn des Angriffskrieges auf die Ukraine durch Russland verstärkt und die Aktienkurse der investierten Märkte gingen auf Talfahrt. Der anwero Dynamic Growth & Protection konnte sich in diesem Zeitrahmen durch die Reduktion der Investitionsquote und den verstärkten Aufbau einer Absicherungsposition dem negativen Trend widersetzen und die Verluste gegenüber den investierten Märkten vermindern. In der Folge und als Auswirkung des Konfliktes zwischen der Ukraine und Russland positionierten sich jedoch nun vor allem Aktien von Rohstoff-, Energieunternehmen und Waffenherstellern in den vorderen Rängen des Aktienauswahlmodells. Durch den Fonds-Charakter als nachhaltiger ESG Artikel 8 Fonds standen diese Aktien jedoch nicht im Erwerbsfokus. Dies bedeutete zum Beispiel im extremen Fall, dass in den Top 10 Prozent der Aktienauswahl, der nach unserer Ansicht stärksten Aktien eines Marktes, nahezu drei Viertel der Aktien vom Kauf ausgeschlossen wurden. Als Konsequenz daraus wurde auch hier die Investitionsquote vermindert und an die gesetzlich geforderte Mindestquote herangesteuert, um das Risiko in den fallenden Märkten bewusst zu minimieren.

Zeitgleich wurde für die Verwahrung der Barreserven der Aufbau von Investments in Geldmarktpositionen kurzer Laufzeit, vorrangig Staatsanleihen & Bonds, vorangetrieben. Hierdurch war es möglich weitere Verluste zu begrenzen und sich durch eine verstärkte Wertsicherung des Fondsvermögens eine gute Position für etwaige Erholungsphasen zu schaffen.

Wir erwarten, dass das Marktumfeld im ablaufenden Kalenderjahr 2022 und in 2023 auch weiterhin von Unsicherheit hinsichtlich makroökonomischer Faktoren und Volatilität geprägt sein wird.

Die Entwicklungen ursächlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlüssen und starken Schwankungen. Auch mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Einhergehend mit einer steigenden Volatilität an den Finanzplätzen unterliegt insofern auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken. Dennoch gehen wir aufgrund unserer Einschätzung von einer ersten Bodenbildung in den Märkten aus, welche nach unserer Meinung nur durch schwerwiegende Ereignisse wie etwa eine signifikante Eskalation im Ukraine-Konflikt oder ein Aufflammen eines Taiwan Konfliktes im größeren Umfang nach unten durchbrochen werden könnte.

All diese Faktoren beeinflussen die Kursentwicklungen im kurz- und mittelfristigen Horizont signifikant. Eine grundsätzliche Erkenntnis des abgelaufenen Jahres war, dass sich dadurch Trends positiver Aktienentwicklungen verkürzt haben. Dieser Entwicklung wird Rechnung getragen, indem Anpassungen im strategischen und operativen Modell bezüglich des Kaufs und Verkaufs von Aktienpositionen getätigt werden. Auch im Kalenderjahr 2023 wird sich das anwero-Investmentteam auf die operative Verfeinerung des Investitionsmodells konzentrieren, um Potenziale auch in unetstigen Marktsituationen zu realisieren. Ziel dabei ist es weiterhin, identifizierte Aktienpositionen ins Portfolio aufzunehmen, die das Potenzial haben, sich in längerfristigen Trends überdurchschnittlich erfolgreich zu entwickeln und dabei substantiell zur Wertentwicklung des Fonds beizutragen.

### **Wesentliche Risiken**

- *Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- *Währungsrisiken:* Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.
- *Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- *Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- *Operationelle Risiken und Verwahrrisiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.
- *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

### Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des negativen Veräußerungsergebnisses beider Anteilklassen während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Wertpapieren.

Im Berichtszeitraum vom 8. November 2021 bis 30. September 2022 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse I des Sondervermögens bei -16,85%<sup>1</sup> und die der Anteilklasse R bei -17,37%.

---

<sup>1</sup> Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

**Mögliche Auswirkungen der COVID-19-Pandemie**

Die Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 und die damit einhergehenden volatilen Märkte können sich entsprechend auf die Investitionen des Sondervermögens auswirken. Auswirkungen der Ereignisse sind derzeit nicht prognostizierbar.

Eine fortlaufende Überwachung der Wertentwicklung sowie der Risiken – insbesondere in Bezug auf die Markt- sowie Liquiditätsrisiken – erfolgt durch das Risikomanagement der Verwaltungsgesellschaft.

Grevenmacher, den 13. Dezember 2022

Der Vorstand der Axxion S.A.

**anwero Dynamic Growth & Protection**

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>1.855.256,88</b>	<b>100,63</b>
1. Aktien	1.133.572,49	61,49
Bundesrep. Deutschland	413.623,64	22,44
Dänemark	96.025,63	5,21
Finnland	48.981,96	2,66
Großbritannien	119.674,40	6,49
Norwegen	39.101,26	2,12
Schweden	73.245,39	3,97
USA	342.920,21	18,60
2. Anleihen	503.263,00	27,30
< 1 Jahr	88.883,10	4,82
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	414.379,90	22,48
3. Investmentanteile	169.419,92	9,19
Euro	169.419,92	9,19
4. Derivate	6.325,00	0,34
5. Bankguthaben	40.341,53	2,19
6. Sonstige Vermögensgegenstände	2.334,94	0,13
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-11.615,02</b>	<b>-0,63</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>1.843.641,86</b>	<b>100,00</b>

## anwero Dynamic Growth & Protection

### anwero Dynamic Growth & Protection

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>1.806.255,41</b>	<b>97,97</b>	
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.636.835,49</b>	<b>88,78</b>	
<b>Aktien</b>										
GENMAB AS Navne Aktier DK 1	DK0010272202		STK	145	145		DKK	2.461,0000	47.989,48	2,60
NKT A/S Navne-Aktier DK 20	DK0010287663		STK	990	990		DKK	360,8000	48.036,15	2,61
Delivery Hero SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2E4K43		STK	1.650	1.650		EUR	37,9400	62.601,00	3,40
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003		STK	3.428	7.298	3.870	EUR	18,4800	63.349,44	3,44
Orion Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009014377		STK	1.137	1.137		EUR	43,0800	48.981,96	2,66
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631		STK	181	181		EUR	357,1000	64.635,10	3,51
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DJ6J9		STK	1.596	1.596		EUR	48,0000	76.608,00	4,15
VERBIO Vereinigt.BioEnergie AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JL9W6		STK	1.049	2.752	1.703	EUR	60,5000	63.464,50	3,44
Vitesco Technologies Group AG Namens-Aktien o.N.	DE000VTSC017		STK	1.656	1.656		EUR	50,1000	82.965,60	4,50
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	NO0012470089		STK	2.170	2.170		NOK	192,3800	39.101,26	2,12
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292		STK	570	570		SEK	1.237,5000	64.866,84	3,52
NIBE Industrier AB Namn-Aktier B o.N.	SE0015988019		STK	4.350	4.350		SEK	100,1000	40.042,95	2,17
Sectra AB Namn-Aktier B (P.S.)	SE0016278196		STK	2.900	2.900		SEK	124,5000	33.202,44	1,80
Atlassian Corporation PLC Reg. Shares Class A DL -,10	GB00BZ09BD16		STK	255	511	256	USD	210,5900	54.807,56	2,97
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	US0530151036		STK	274	274		USD	226,1900	63.253,79	3,43
Berkshire Hathaway Inc. Reg. Shares B New DL -,00333	US0846707026		STK	250	250		USD	267,0200	68.131,25	3,70
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	US1273871087		STK	391	391		USD	163,4300	65.218,54	3,54
Ford Motor Co. Registered Shares DL -,01	US3453708600		STK	4.506	8.568	4.062	USD	11,2000	51.507,65	2,79
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001	US8552441094		STK	784	784		USD	84,2600	67.421,76	3,66
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	US8725901040		STK	200	200		USD	134,1700	27.387,22	1,48
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
1,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102333		EUR	190	190		%	100,2750	190.522,50	10,33
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104875		EUR	140	140		%	97,7570	136.859,80	7,42
0,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(24)	IT0005424251		EUR	90	90		%	96,6640	86.997,60	4,72
0,3500 % Spanien EO-Bonos 2018(23)	ES0000012B62		EUR	90	90		%	98,7590	88.883,10	4,82
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>169.419,92</b>	<b>9,19</b>	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
iShsIV-EO Ultrash.Bd ESG U.ETF Registered Shares EUR Dist.oN	IE00BJP26D89		ANT	17.050	17.050		EUR	4,9598	84.564,59	4,59
Xtrackers II EUR Over.Rate Sw. Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290358497		ANT	630	630		EUR	134,6910	84.855,33	4,60
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>1.806.255,41</b>	<b>97,97</b>	
<b>Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>6.325,00</b>	<b>0,34</b>	
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
<b>Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>6.325,00</b>	<b>0,34</b>	
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>										
VSTOXX Future Nov22	EUREX	16.270	STK	5	5		EUR	30,8000	2.100,00	0,11
VSTOXX Future Oct22	EUREX	32.539	STK	10	15	5	EUR	31,1500	4.225,00	0,23

## anwero Dynamic Growth & Protection

### anwero Dynamic Growth & Protection

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten</b>							EUR	40.341,53	2,19
<b>Kassenbestände</b>							EUR	46.666,53	2,53
Verwahrstelle									
			DKK	553,57				74,45	0,00
			EUR	66.316,22				66.316,22	3,60
			NOK	9.143,74				856,44	0,05
			SEK	3.559,29				327,32	0,02
			USD	-20.485,56				-20.907,90	-1,14
<b>Marginkonten</b>							EUR	-6.325,00	-0,34
Variation Margin für Future									
			EUR	-6.325,00				-6.325,00	-0,34
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							EUR	2.334,94	0,13
Zinsansprüche			EUR	2.131,36				2.131,36	0,12
Dividendenansprüche			EUR	203,58				203,58	0,01
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							EUR	-11.615,02	-0,63
Verwaltungsvergütung			EUR	-1.852,50				-1.852,50	-0,10
Verwahrstellenvergütung			EUR	-770,52				-770,52	-0,04
Prüfungskosten			EUR	-8.736,98				-8.736,98	-0,48
Sonstige Kosten			EUR	-255,02				-255,02	-0,01
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>1.843.641,86</b>	<b>100,00</b> <sup>1)</sup>
<b>anwero Dynamic Growth &amp; Protection I</b>									
Anzahl Anteile							STK	21.964	
Anteilwert							EUR	83,15	
<b>anwero Dynamic Growth &amp; Protection R</b>									
Anzahl Anteile							STK	210	
Anteilwert							EUR	82,63	

**Fußnoten:**

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.  
 Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.



## anwero Dynamic Growth & Protection

### anwero Dynamic Growth & Protection

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B DK 1000	DK0010244508	STK	10	10	
Aareal Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005408116	STK	1.806	1.806	
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	US00287Y1091	STK	564	564	
Addtech AB Namn-Aktier B SK -,1875	SE0014781795	STK	1.588	1.588	
ADLER Group S.A. Actions Nominatives o.N.	LU1250154413	STK	6.489	6.489	
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078	STK	471	471	
AlXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6	STK	2.801	2.801	
Aker BP ASA Navne-Aksjer NK 1	NO0010345853	STK	2.196	2.196	
Astrazeneca PLC Reg.Shs (Spons.ADRs) 1/DL-,25	US0463531089	STK	1.140	1.140	
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	US00206R1023	STK	3.569	3.569	
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504	STK	811	811	
Axfood AB Namn-Aktier o.N.	SE0006993770	STK	1.370	1.370	
Basler AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005102008	STK	210	210	
Bavarian Nordic Navne-Aktier DK 10	DK0015998017	STK	647	647	
BayWa AG vink. Namens-Aktien o.N.	DE0005194062	STK	1.870	1.870	
Boliden AB Namn-Aktier o.N.	SE0017768716	STK	668	668	
Bristol-Myers Squibb Co. Registered Shares DL -,10	US1101221083	STK	1.145	1.145	
Cint Group AB Namn-Aktier o.N.	SE0015483276	STK	2.415	2.415	
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001	STK	10.465	10.465	
CVS Health Corp. Registered Shares DL-,01	US1266501006	STK	726	726	
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008	STK	6.048	6.048	
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008232125	STK	5.643	5.643	
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	3.606	3.606	
DexCom Inc. Registered Shares DL -,001	US2521311074	STK	62	62	
Dollar Tree Inc. Registered Shares DL -,01	US2567461080	STK	835	835	
Dow Inc. Reg. Shares DL -,01	US2605571031	STK	1.245	1.245	
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	270	270	
GFT Technologies SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005800601	STK	1.507	1.507	
Heidelberger Druckmaschinen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007314007	STK	27.585	27.585	
HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000A13SX22	STK	1.032	1.032	
Holmen AB Namn-Aktier Cl. B SK 25	SE0011090018	STK	616	616	
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006083405	STK	913	913	
Huhtamäki Oyj Registered Shares o.N.	FI0009000459	STK	1.195	1.195	
JM AB Namn-Aktier o.N.	SE0000806994	STK	844	844	
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888	STK	6.781	6.781	
Klöckner & Co SE Namens-Aktien o.N.	DE000KC01000	STK	3.781	3.781	
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064	STK	1.051	1.051	
Lindab International AB Namn-Aktier o.N.	SE0001852419	STK	1.150	1.150	
Lucid Group Inc. Reg. Shares Cl.A DL -,0001	US5494981039	STK	1.177	1.177	
Marvell Technology Inc. Registered Shares DL -,002	US5738741041	STK	653	653	
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	US58933Y1055	STK	773	773	
Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10	US5951121038	STK	924	924	
Monster Beverage Corp. (NEW) Registered Shares DL -,005	US61174X1090	STK	783	783	
Nagarro SE Namens-Aktien o.N.	DE000A3H2200	STK	308	308	
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	STK	548	548	
Netflix Inc. Registered Shares DL -,001	US64110L1061	STK	61	61	
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0D6554	STK	4.535	4.535	
Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer NK 1,098	NO0005052605	STK	4.010	4.010	
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	176	176	
Orron Energy AB Namn-Aktier SK -,01	SE0000825820	STK	1.070	1.070	
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US6974351057	STK	68	68	
Pinuoduo Inc. Reg. Shs (Spon.ADRs)/4 o.N.	US7223041028	STK	1.162	1.162	
PVA TePla AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007461006	STK	1.509	1.509	

## anwero Dynamic Growth & Protection

### anwero Dynamic Growth & Protection

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	US7475251036	STK	243	243	
Salzgitter AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006202005	STK	2.372	2.372	
Simon Property Group Inc. Reg. Paired Shares DL-,0001	US8288061091	STK	454	454	
Sixt SE Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0007231326	STK	380	380	
SSAB AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000120669	STK	6.517	6.517	
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	FI0009005961	STK	1.636	1.636	
Subsea 7 S.A. Registered Shares DL 2	LU0075646355	STK	7.817	7.817	
Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007297004	STK	4.393	4.393	
SYNLAB AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2TSL71	STK	3.950	3.950	
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	US8716071076	STK	193	193	
Tesla Inc. Registered Shares DL-,001	US88160R1014	STK	39	39	
Truecaller AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	SE0016787071	STK	7.000	7.000	
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50	US9078181081	STK	295	295	
Vaisala Oy Registered Shares A o.N.	FI0009900682	STK	622	622	
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	US92532F1003	STK	156	156	
Vitec Software Group AB Namn-Aktier B o.N.	SE0007871363	STK	958	958	
Volvo Car AB Namn-Aktier B o.N.	SE0016844831	STK	6.035	6.035	
Wells Fargo & Co. Registered Shares DL 1,666	US9497461015	STK	1.350	1.350	

#### Nichtnotierte Wertpapiere

<b>Aktien</b>					
Aker BP ASA Reg.Sw.Dep.Rcpts (SDRs)/1 o.N.	SE0017486566	STK	1.018	1.018	
Aker BP ASA Reg.Sw.Dep.Rcpts (SDRs)/1 o.N.	SE0017486566	STK	1.017	1.017	
Boliden AB Namn-Aktier o.N.	SE0015811559	STK	835	835	
Boliden AB Reg. Redemption Shares o.N.	SE0017768724	STK	668	668	
Lundin Energy MergerCo AB Namn-Aktier AK	SE0017936768	STK	1.070	1.070	
Xilinx Inc. Registered Shares DL -,01	US9839191015	STK	337	337	
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>					
Axfood AB Anrechte 23.05.2022	SE0017859036	STK	1.096	1.096	

#### Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

#### Terminkontrakte

##### Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): VSTOXX)	EUR	727,66
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEXX)	EUR	339,80

## anwero Dynamic Growth & Protection I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 8. November 2021 bis 30. September 2022

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	7.331,10
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	18.997,65
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.335,31
4. Zinsen aus ausländ. Wertpapieren (vor QSt)	EUR	130,97
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	51,35
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-8.969,39

**Summe der Erträge** EUR **18.876,99**

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-5,89
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-21.871,29
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.223,47
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.877,03
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-11.361,31

**Summe der Aufwendungen** EUR **-50.338,99**

**III. Ordentlicher Nettoertrag** EUR **-31.462,00**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	309.067,58
2. Realisierte Verluste	EUR	-521.703,50

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften** EUR **-212.635,92**

**V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** EUR **-244.097,92**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	40.589,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-169.867,54

**VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Rumpfgeschäftsjahres** EUR **-129.277,64**

**VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** EUR **-373.375,56**

**anwero Dynamic Growth & Protection R**  
**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**  
**für den Zeitraum vom 8. November 2021 bis 30. September 2022**

**I. Erträge**

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	69,87
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	181,16
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	12,71
4. Zinsen aus ausländ. Wertpapieren (vor QSt)	EUR	1,25
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	0,49
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-85,49

**Summe der Erträge** EUR **179,99**

**II. Aufwendungen**

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-0,06
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-332,55
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-40,28
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-122,79
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-104,69

**Summe der Aufwendungen** EUR **-600,36**

**III. Ordentlicher Nettoertrag** EUR **-420,37**

**IV. Veräußerungsgeschäfte**

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.945,75
2. Realisierte Verluste	EUR	-4.974,64

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften** EUR **-2.028,89**

**V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** EUR **-2.449,26**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	573,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.747,17

**VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Rumpfgeschäftsjahres** EUR **-1.173,75**

**VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** EUR **-3.623,01**

## anwero Dynamic Growth & Protection I

### Entwicklung des Sondervermögens

			<u>2021/2022</u>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>			<b>EUR 0,00</b>
1. Mittelzufluss (netto)			EUR 2.169.183,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.169.183,73	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR</u>	<u>0,00</u>	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 30.480,79
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR -373.375,56
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	40.589,90	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-169.867,54	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>			<b>EUR 1.826.288,96</b>

## anwero Dynamic Growth & Protection R

### Entwicklung des Sondervermögens

			<u>2021/2022</u>	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>			<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
1. Mittelzufluss (netto)			EUR	20.925,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	20.925,70		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR</u>	<u>0,00</u>		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	50,21
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	-3.623,01
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	573,42		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.747,17		
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>			<b>EUR</b>	<b>17.352,90</b>

## anwero Dynamic Growth & Protection I

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Wiederanlage <sup>1)</sup>

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-244.097,92	-11,11
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugbetrag	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>-244.097,92</b>	<b>-11,11</b>

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Rumpfgeschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2022 berechnet.

## anwero Dynamic Growth & Protection R

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Wiederanlage <sup>1)</sup>

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-2.449,26	-11,66
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugbetrag	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>-2.449,26</b>	<b>-11,66</b>

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Rumpfgeschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2022 berechnet.

## anwero Dynamic Growth & Protection

### anwero Dynamic Growth & Protection

#### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

##### anwero Dynamic Growth & Protection R

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2021/2022 *)	Stück	210	EUR	17.352,90	EUR	82,63

\*) Auflegedatum 08.11.2021

##### anwero Dynamic Growth & Protection I

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2021/2022 *)	Stück	21.964	EUR	1.826.288,96	EUR	83,15

\*) Auflegedatum 08.11.2021

**anwero Dynamic Growth & Protection**

**Anteilklassen im Überblick**

<b>Merkmal</b>	<b>Anteilklasse I</b>	<b>Anteilklasse R</b>
Wertpapierkennnummer	A3C5ML	A3C5MK
ISIN-Code	DE000A3C5ML0	DE000A3C5MK2
Anteilklassenwährung	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100,00 EUR	100,00 EUR
Erstausgabedatum	8. November 2021	8. November 2021
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend
Ausgabeaufschlag	keiner	bis zu 3,00%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	10.000,- EUR	25,00 EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,88% p.a. (aktuell: bis zu 1,18% p.a.)	bis zu 1,88% p.a. (aktuell: bis zu 1,88% p.a.)

## Anhang zum Jahresbericht

zum 30. September 2022

### Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

#### a) Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospektes nicht anders angegeben.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

#### b) Realisierte Nettogewinne/ -verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

## anwero Dynamic Growth & Protection

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

d) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

e) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

f) Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

g) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

h) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

i) Verfügbare liquide Mittel

Die in der Vermögensaufstellung angegebene Position „Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten“ beinhaltet neben den liquiden Mitteln auch die im Rahmen des Handels mit Derivaten zu leistenden Margin-Zahlungen, welche als rechnerische Größe mitgeführt werden. Das frei verfügbare, bei der Verwahrstelle hinterlegte Bankguthaben verändert sich daher um die auf den Margin-Konten geführten Beträge und weicht in entsprechender Höhe von der genannten Summe der „Kassenbestände“ ab.

Das verfügbare Bankguthaben im anwero Dynamic Growth & Protection beläuft sich daher auf den folgenden Betrag:

anwero Dynamic Growth & Protection	EUR	40.341,53
------------------------------------	-----	-----------

j) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

k) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30. September 2022 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 30. September 2022 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 30. September 2022 beziehen, erstellt.

**Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen**

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) entnommen werden.

Eine Übersicht der wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen kann der Erläuterung 8 entnommen werden.

**Erläuterung 3 – Verwaltungsvergütung**

Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens eine jährliche Vergütung in Höhe von bis zu 1,88% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens. Der Durchschnittswert des OGAW-Sondervermögens wird börsentäglich errechnet. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Die Gesellschaft kann sich zur Umsetzung der Anlageziele eines Portfoliomanagers bedienen. Der Portfoliomanager erhält in diesem Fall eine jährliche Vergütung von bis zu 1,63% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens, der börsentäglich errechnet wird. Die Vergütung wird durch die Verwaltungsvergütung gemäß dem vorstehenden Absatz abgegolten.

Die Gesellschaft kann sich zudem bei der Umsetzung des Anlagekonzeptes einer Beratungs- oder Asset Management Gesellschaft bedienen. Die Vergütung der Beratungs- oder Asset Management Gesellschaft wird ebenfalls von der Verwaltungsvergütung gemäß dem ersten Absatz abgedeckt.

Die Gesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften und Wertpapierpensionsgeschäften für Rechnung des OGAW-Sondervermögens eine marktübliche Vergütung in Höhe von maximal einem Drittel der Bruttoerträge aus diesen Geschäften. Die im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von solchen Geschäften entstandenen Kosten einschließlich der an Dritte zu zahlenden Vergütungen trägt die Gesellschaft.

Diese Vergütungen verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

**Erläuterung 4 – Verwahrstellenvergütung**

Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung von bis zu 0,20% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens, der börsentäglich errechnet. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### Erläuterung 5 – Performance Fee

Die Gesellschaft kann für die Verwaltung des Sondervermögens zusätzlich zu den Vergütungen gem. Erläuterung 3 je ausgegebenen Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 10% des Betrages erhalten, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende der fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden übersteigt („High Water Mark), jedoch insgesamt höchstens bis zu 10% des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den bewertungstäglichen Werten innerhalb der Abrechnungsperiode errechnet wird. Existieren für das Sondervermögen weniger als fünf vorangegangene Abrechnungsperioden, so werden bei der Berechnung des Vergütungsanspruchs alle vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt. In der ersten Abrechnungsperiode nach Auflegung des Sondervermögens tritt an die Stelle der High Water Mark der Anteilwert zu Beginn der ersten Abrechnungsperiode.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt mit der Auflegung des Sondervermögens und endet erst am zweiten 31. Dezember der der Auflegung folgt.

Die Anteilwertentwicklung ist nach der BVI Methode<sup>2</sup> zu berechnen.

Entsprechend dem Ergebnis einer täglichen Berechnung wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Sondervermögen je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Sondervermögen zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Im abgeschlossenen Berichtszeitraum ist keine erfolgsabhängige Vergütung angefallen.

### Erläuterung 6 – Ertragsverwendung

Bei ausschüttenden Anteilklassen schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen und Optionsprämien, sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – an die Anleger aus. Realisierte Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden. Zwischenausschüttungen sind daneben jederzeit möglich. Bei der Gutschrift von Ausschüttungen können zusätzliche Kosten entstehen.

Bei thesaurierenden Anteilklassen werden die auf diese Anteilklassen entfallenden Erträge nicht ausgeschüttet, sondern im Fonds wiederangelegt (Thesaurierung).

Nach Maßgabe der Gesellschaft werden die Erträge der Anteilklassen I und R thesauriert.

### Erläuterung 7 – Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte Exposure:	46.550,00 EUR
Vertragspartner für derivative Geschäfte:	Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %):	97,97%
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %):	0,34%

<sup>2</sup> Eine Erläuterung der BVI-Methode wird auf der Homepage des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. veröffentlicht ([www.bvi.de](http://www.bvi.de)).

## anwero Dynamic Growth & Protection

Zur Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze wendet die Gesellschaft den sogenannten „qualifizierten Ansatz“ im Sinne der Derivateverordnung an.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz	
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	49,36%
größter potenzieller Risikobetrag	71,86%
kleinster potenzieller Risikobetrag	26,50%
Maximale Hebelwirkung (Leverage) aus der Nutzung von Derivaten:	3,00
Hebel nach Commitment-Methode:	-
Hebel nach Brutto-Methode:	1,03

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

70,00%	DJ Euro Stoxx 50 Pr
30,00%	NASDAQ-100

### Parameter, die zur „Value at Risk“-Berechnung herangezogen wurden

Kalkulationsmodell	Historische Simulation
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

## Erläuterung 8 – Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote gemäß §16 KARBV

### Umlaufende Anteile und Anteilwert

	Anzahl Anteile	Anteilwert
anwero Dynamic Growth & Protection I	21.964	83,15 EUR
anwero Dynamic Growth & Protection R	210	82,63 EUR

### Gesamtkostenquote (in %) gemäß §101 (2) Nr. 1 KAGB

	Gesamtkostenquote (TER)*	Performance Fee
anwero Dynamic Growth & Protection I	2,48%	0,00%
anwero Dynamic Growth & Protection R	3,13%	0,00%

\* annualisiert

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den „Wesentlichen Anlegerinformationen“ („Key Investor Information Document“) als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

### Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren:	EUR	0,00
--	-----	------

### Rückvergütungen

Der Verwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

## anwero Dynamic Growth & Protection

### Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

### Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen in folgende Investmentfonds (Zielfonds) investiert, deren maximale jährliche Verwaltungsvergütungssätze aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich sind.

Gehaltene Investmentanteile	Verwaltungs- vergütungssatz	Angefallener Ausgabeaufschlag	Angefallener Rücknahmeabschlag
iShsIV-EO Ultrash.Bd ESG U.ETF Registered Shares EUR Dist.oN	0,09%	0,00 EUR	0,00 EUR
Xtrackers II EUR Over.Rate Sw. Inhaber-Anteile 1C o.N.	0,10%	0,00 EUR	0,00 EUR

### Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

#### anwero Dynamic Growth & Protection I

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-5.352,79EUR
Zinsaufwand Bankkonten (negative Habenzinsen)	-3.751,57 EUR

#### anwero Dynamic Growth & Protection R

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-51,10 EUR
Zinsaufwand Bankkonten (negative Habenzinsen)	-35,82 EUR

### Transaktionskosten

Für das Rumpfgeschäftsjahr vom 8. November 2021 bis zum 30. September 2022 belaufen sich diese Kosten auf:

	Transaktionskosten
anwero Dynamic Growth & Protection I	153,47 EUR
anwero Dynamic Growth & Protection R	15.485,61 EUR

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

### **Erläuterung 9 – Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)**

#### *Angaben über wesentliche mittel- bis langfristige Risiken*

Nachfolgend werden die verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in Aktien typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert des Fonds, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Geschäftsentwicklung des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst (Aktienrisiko).

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird (Marktrisiko). Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Zudem unterliegen Investitionen in Aktien Risiken, die aus externen Faktoren wie etwa geopolitische Ereignisse, Naturkatastrophen, Epidemien, Terroranschläge, Kriege resultieren.

Die Veräußerbarkeit von Aktien kann potenziell eingeschränkt sein. Dies kann beispielsweise dazu führen, dass gegebenenfalls das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen (Liquiditätsrisiko).

Durch den Ausfall eines emittierenden Unternehmens /Emittenten können Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten (Emittenten- bzw. Kontrahentenrisiko).

Die von der Axxion S.A. eingesetzten Risikomanagement-Systeme beinhalten eine ständige Risikocontrolling-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst.

Ist die Portfolioverwaltungsfunktion an einen Dritten ausgelagert, obliegt diesem die Managemententscheidung zur aktiven Anlagepolitik. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung bzw. aktive Anlagepolitik des jeweiligen Portfolioverwalters – sofern zutreffend – finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und Anlagerichtlinien des Fonds. Der Portfolioverwalter übt seine Tätigkeit im Rahmen dieser aus. Die Tätigkeit des Portfolioverwalters unterliegt der ständigen Risikocontrolling-Funktion der Axxion S.A.

#### *Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten*

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“, die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

#### *Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung*

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

## anwero Dynamic Growth & Protection

### *Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern*

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

### *Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten*

Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

Derzeit werden im Sondervermögen keine Wertpapierleihgeschäfte getätigt. Werden zukünftig Wertpapierleihgeschäfte durchgeführt, werden Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

## **Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft**

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 (Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	3.796
davon variable Vergütung:	TEUR	450
Gesamtsumme:	TEUR	4.246

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 50 (inkl. Vorstände)

Summe der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen am Geschäftsjahresende für das Sondervermögen anwero Dynamic Growth & Protection:

Vorstand:	EUR	131
weitere Risk Taker:	EUR	111
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen:	EUR	53
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker:		n.a.
Gesamtsumme:	EUR	295

### *Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems*

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt.

## anwero Dynamic Growth & Protection

Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2021 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft [www.axxion.lu](http://www.axxion.lu) unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Die Axxion S.A. hat das Portfoliomanagement des Fonds an die Donner & Reuschel Luxemburg S.A. ausgelagert.

### *Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers*

Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung:

Gesamtbetrag der Vergütung:	TEUR	2.736
Gesamtbetrag der fixen Vergütung:	TEUR	2.597
Gesamtbetrag der variablen Vergütung:	TEUR	139
Anzahl der Mitarbeiter, die eine variable Vergütung erhalten haben:		31

### *Quellen zu den Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers*

Gemäß Auskunft der Donner & Reuschel Luxemburg S.A. für das Geschäftsjahr 2020.

## **Erläuterung 11 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365**

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

## **Erläuterung 12 – Weitere Informationen**

### *Änderung in den Gesellschaftsgremien der Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A.*

Mit Wirkung zum 1. Januar 2022 ist der bisherige Vorstandsvorsitzende Herr Thomas Amend aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A. ausgeschieden und in den Aufsichtsrat der Axxion S.A. gewechselt. Der Vorstand der Axxion S.A. setzt sich seither zusammen aus Herrn Stefan Schneider (Vorsitzender des Vorstands), Herrn Pierre Girardet und Herrn Armin Clemens, der zum 1. Januar 2022 in den Vorstand aufgerückt ist. Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft gehören neben Herrn Thomas Amend auch weiterhin die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder Herr Dr. Burkhard Wittek, Herr Martin Stürner und Frau Constanze Hintze an.

### *Mögliche Auswirkungen der COVID-19-Pandemie*

Angesichts der Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 sind die Mitglieder des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft davon überzeugt, dass die Pläne zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs die laufenden operationellen Risiken berücksichtigen.

## **anwero Dynamic Growth & Protection**

Der Vorstand hat dafür gesorgt, dass alle erforderlichen Maßnahmen getroffen werden, um sicherzustellen, dass die Aktivitäten der Gesellschaft nicht gestört werden. Auf Basis der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 geht die Gesellschaft davon aus, dass die Unternehmensfortführung sowohl finanziell als auch personell sichergestellt ist.

Eine fortlaufende Überwachung der Wertentwicklung, sowie der Risiken – insbesondere in Bezug auf die Markt- sowie Liquiditätsrisiken – erfolgt durch das Risikomanagement der Verwaltungsgesellschaft.

Die aktuellen Entwicklungen und damit einhergehenden volatilen Märkte können sich entsprechend der Investitionen auf das Sondervermögen anwero Dynamic Growth & Protection auswirken.

Auswirkungen der Ereignisse sind derzeit nicht prognostizierbar.

Auf Basis der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 geht die Gesellschaft davon aus, dass die Fortführung des anwero Dynamic Growth & Protection sichergestellt ist.

Grevenmacher, den 13. Dezember 2022

Der Vorstand der Axxion S.A.

## **Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Axxion S.A., Grevenmacher

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens anwero Dynamic Growth & Protection – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 8. November 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 8. November 2021 bis zum 30. September 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Dezember 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Birgit Rimmelpacher  
Wirtschaftsprüferin